

Ausschreibung einer unbefristeten Stelle mit 100% Beschäftigungsumfang im psychologischen Dienst bei der JVA Hövelhof

Bei der Justizvollzugsanstalt Hövelhof ist eine unbefristete Stelle mit 100% Beschäftigungsumfang für eine Psychologin oder einen Psychologen zu besetzen. Die Einstellung bzw. Eingruppierung erfolgt nach Besoldungsgruppe A13 LBesO bzw. Entgeltgruppe 13 TV-L . Die Stelle kann bei Bedarf auch geteilt werden.

Beschreibung der Behörde

Die Justizvollzugsanstalt Hövelhof ist eine Anstalt des offenen Jugendstrafvollzuges in Nordrhein-Westfalen. Sie ist zuständig für die Vollstreckung von Jugendstrafen an männlichen Gefangenen im Alter von 18 bis 24 Jahren, die sich vor Strafantritt auf freiem Fuß befinden. Ausgenommen davon sind Straftäter, die wegen Sexualstraftaten verurteilt worden sind.

Die Jugendstrafanstalt ist ferner zuständig für Gefangene im Alter von 18 bis 24 Jahren, die nach Feststellung der Eignung für den offenen Vollzug im Auswahlverfahren bzw. im Wege der Progression aus Einrichtungen des geschlossenen Vollzuges verlegt werden.

Die Jugendstrafanstalt verfügt über 232 Haftplätze.

Aufgrund des Erziehungsauftrags liegen die Schwerpunkte dieser Vollzugseinrichtung neben allgemeinen erzieherischen und sozialtherapeutischen Maßnahmen in der schulischen und beruflichen Bildung der Gefangenen.

Angeschlossen ist eine Pflegeabteilung mit 29 Haftplätzen für männliche erwachsene Gefangene, in der Untersuchungs- und Strafhaft sowie Sicherungsverwahrung vollzogen wird.

Stellenbeschreibung

Der Aufgabenbereich ergibt sich aus Nr. 2.3 den [Richtlinien für die Fachdienste bei den Justizvollzugseinrichtungen des Landes Nordrhein-Westfalen](#) (AV d. JM vom 18. Dezember 2015 – 2400 – IV. 54, i. d. Fassung vom 6. Juli 2017

Er umfasst insbesondere:

- Klinische und kriminaldiagnostische Begutachtung von männlichen heranwachsenden Jugendstrafgefangenen sowie den erwachsenen männlichen Untersuchungs- und Strafgefangenen der Pflegeabteilung
- Behandlungsplanung, Koordination der Umsetzung, Verlaufsdiagnostik und Dokumentation
- Psychologische Beratung und Betreuung von Gefangenen
- Bei geeigneter Qualifikation Durchführung psychologischer Einzelpsychotherapien insbesondere für Sexual- und Gewaltstraftäter
- Durchführung von Behandlungsgruppen und Trainingsmaßnahmen
- Teilnahme an Konferenzen, Supervisionen und Fortbildungen

Anforderungsprofil

An die Bewerberin / den Bewerber werden sowohl allgemeine Anforderungen als auch Anforderungen an die fachliche und soziale/persönliche Kompetenz gestellt:

1. Fachkompetenz

Die Bewerberin / der Bewerber sollte verfügen über

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Psychologie (Diplom oder Master of Science **mit 120 Credit Points** aus einem zweijährigen Masterstudiengang)
- Fachkenntnisse in klinischer Psychologie, Psychodiagnostik und forensischer Psychologie
- Fachkenntnisse über die im Vollzug relevanten psychotherapeutischen Verfahren

2. Soziale Kompetenz bzw. persönliche Anforderungen

Die Bewerberin / der Bewerber sollte

- Teamfähigkeit und die Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit besitzen;
- über Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, Flexibilität, Belastbarkeit, Verantwortungsbewusstsein und Durchsetzungsvermögen verfügen;
- sich mit den Verhältnissen in einer Justizvollzugsanstalt sachgerecht auseinandersetzen und in die spezifischen Strukturen einfinden und einarbeiten können;
- Akzeptanz und Verständnis für die institutionellen Rahmenbedingungen des Tätigkeitsfeldes mit den unverzichtbaren Sicherheitsbelangen aufbringen;
- zur Teilnahme an Supervision und Weiterbildungen bereit sein.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des LGG bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person des Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen und gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne des § 2 Abs. 3 SGB IX sind ausdrücklich erwünscht.

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an den

Leiter
der Justizvollzugsanstalt Hövelhof
Staumühler Str. 284
33161 Hövelhof

Der Bewerbung sind beizufügen:

1. ein tabellarischer Lebenslauf,
2. eine Kopie der Geburtsurkunde oder eines Auszugs aus dem Familienbuch der Eltern, bei Verheirateten auch eine Kopie der Heiratsurkunde oder eines Auszugs aus dem für die Ehe geführten Familienbuch,
3. eine Kopie des Schulabschlusszeugnisses,
4. eine Kopie des Abschlusszeugnisses der Hochschule sowie des Diploms,
5. ggf. Kopien von Zeugnissen über die Tätigkeit seit der Schulentlassung,
6. eine Erklärung, ob eine gerichtliche Vorstrafe vorliegt und ob ein gerichtliches Strafverfahren oder ein Ermittlungsverfahren der Staatsanwaltschaft anhängig ist.

Der Umwelt zuliebe verzichten Sie bitte auf Plastikordner und Prospekthüllen !

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Schmidt (Tel. 05257/986-112) bzw. Frau Quirin (Tel. 05257/986-330) zur Verfügung.